

NOVATOP FREE

DATENBLATT

INHALT

1

2

3

4

5

NOVATOP FREE – nichttragende 3-Schichtmassivholzplatte mit formaldehydfreier Verleimung	
Anforderungen	EN 13353, EN 13986 
Nutzungsklassen	SWP/1, SWP/2 nach EN 13353
Plattentypen	SWP/1 NS, SWP/2 NS
Holzarten	Heimische Fichte, nordische Fichte, Weißtanne
Qualitäten	A, B, C+, C (C-)** und ihre Kombinationen ** Die Kennzeichnung „C-“ gilt nur für die Schweiz.
Verleimung	D4 nach EN 204
Leim	PVAc
Standarddicken (mm)	13 (4-5-4), 16 (5-6-5), 19 (6-7-6), 21 (6-9-6), 27 (6-15-6), 27 (9-9-9), 33 (9-15-9), 42 (9-24-9), 50 (9-32-9), 60 (9-42-9)
Standardformate (mm)	Standardbreiten: 1040, 1250, 2100, 2500 Standardlängen: 2500, 2750, 3000, 4000, 5000, 6000
Oberfläche	Geschliffen – P 100
Holzfeuchte	Fichte, Weißtanne 8 ± 2 %
Spezifisches Gewicht	Fichte, Weißtanne ca. 490 kg/m ³
Formaldehyd-Emissionsklasse	E1 nach EN 717-1, EN 16516, Werte siehe Prüfzeugnisse
Brandverhalten	D-s2, d0 nach EN 13 501-1
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit (λ)	0,13 W/mK bei spezifischem Gewicht 490 kg/m ³ nach EN ISO 10456 – Fichte, Weißtanne
Diffusionswiderstand (μ)	200/70 (trocken/feucht) nach EN ISO 10456
Schallabsorption	250 – 500 Hz – 0,1 1000 – 2000 Hz – 0,3
Luftschalldämmung (dB)	$R = 13 \times \log(m_a) + 14$ m_a – Flächengewicht kg/m ²
Spezifische Wärmekapazität (c_p)	1600 J/kgK nach EN ISO 10456

INHALT

**Dichte, Biegefestigkeit und Biege-E-Modul von Mehrschichtplatten aus Massivholz
(Anforderungen für die technischen Klassen SWP/1 S, SWP/2 S und SWP/3 S) nach EN13353**

Eigenschaft	Prüfmethode	Nenndicke der Platte [mm]		
		12 bis 20	>20 bis 30	>30 bis 80
Dichte (kg/m³)	EN 323	410		
Biegefestigkeit senkrecht zur Plattenebene (N/mm²)				
parallel zur Faserrichtung	EN 789	30	27	20
senkrecht zur Faserrichtung		5	5	10
Elastizitätsmodul senkrecht zur Plattenebene (N/mm²)				
parallel zur Faserrichtung	EN 789	8 500	8 500	6 800
senkrecht zur Faserrichtung		550	700	1 300

Anmerkungen: Der 5 %-Quantil des Elastizitätsmoduls in der Tabelle entspricht 85 % des durchschnittlichen Elastizitätsmoduls. Die Biegeeigenschaften werden gemäß EN 789 bestimmt, es kann eine optionale Spannweite verwendet werden, die dem 30-fachen der Nenndicke und der Kraft entspricht, die im dritten Punkt der Spannweite angreift. Es wird das lokale Elastizitätsmodul bestimmt. Durch die genannte Anpassung der Prüfaufstellung kann das Problem des Versagens bei Rollschub bei Biegeprüfungen reduziert werden.

Die Mehrschichtmassivholzplatten, verleimt mit dem Formaldehydfreien Leim, erreichen sehr niedrige Werte der Formaldehydemissionen. Weil der Leim keinen Formaldehyd beinhaltet, entsprechen die gemessenen Werte der natürlichen Verdunstung des im Holz beinhalteten Formaldehyds.

Vorsicht:

Durch den Einsatz von PVAc-Klebstoff bei der Herstellung von SWP werden auch nach dem Öffnen der verleimten Fuge dieselben Formaldehydemissionswerte erreicht. Diese Platten eignen sich insbesondere für das Perforieren (Bohren, Schneiden, Fräsen). Die Formaldehydemissionen erfüllen die strengen Anforderungen der japanischen Standards JIS in der höchsten Klasse F****.